



UNTERNEHMER/INNEN FÜR DIE NORDSTADT E.V.
c/o ORG.BERATUNG Zimmerstr. 40 42105 Wuppertal

UNTERNEHMER/INNEN
FÜR DIE NORDSTADT E.V.

Bezirksvertretung Elberfeld-West
Stadt Wuppertal
Johannes-Rau-Platz 1

c/o ORG.BERATUNG
Zimmerstr. 40
42105 Wuppertal

42275 Wuppertal

FON 0202- 49 57 018
FAX 0202- 49 57 017

Wuppertal, 05.05.22

Initiative zur Errichtung einer „Kleinen Mobilstationen“ im Briller Viertel, hier: Ecke Richard-Wagner-/Mozartstraße

Der Verein „**Unternehmer/innen für die Nordstadt e.V.**“ unterstützt im benachbarten Briller Viertel eine **Bewohner:innen-Initiative**, die sich dafür einsetzt, eine „kleine Mobilstation“ an der Ecke Richard-Wagner-/ Mozartstraße einzurichten.

Hintergrund dieser Initiative ist einerseits die prekäre Parkplatzsituation im Bereich der Mozartstraße, zum anderen die mangelhafte Versorgung an Fahrradinfrastruktur im Quartier und die fehlenden Stellplatzmöglichkeiten für Pedelecs und Fahrrädern in den nicht barrierefreien Wohnimmobilien.

Die **Bewohner:innen-Initiative** entwickelte daher gemeinsam mit der **Initiative Mobiler Ölberg im Verein Unternehmer/innen für die Nordstadt e.V.** ein Konzept, welches denen ähnelt, die bereits auf dem Ölberg am Schusterplatz und in der Dorotheenstraße realisiert wurden.

Dazu gehören folgende Teilelemente:

- zwei Stellplätze für Car-Sharing-Autos
- Eine Fahrradgarage mit 12 Stellplätzen
- mehrere Radbügel

Mit der Errichtung der „kleinen Mobilstation“ soll gleichzeitig die unbefriedigende Parksituation an der Ecke Richard-Wagner- /Mozartstraße reguliert werden. Hier werden PKWs in der Regel bis an den Eckbereich unter Missachtung der 5m-Abstandsregelung geparkt. Das führt zu einer unübersichtlichen Verkehrssituation.

Unter Antrag bezieht diese Fragestellung mit ein, und soll die Ecksituation als Halteverbotszone definieren, daran schließen in westlicher Richtung zwei Car-Sharing-Stellplätze und die runde Fahrradgarage an. (siehe Planzeichnung und Visualisierung)

Der Verein „Unternehmer/innen für die Nordstadt“ beantragt als zukünftiger Eigentümer der Fahrradgarage im Rahmen einer Sondernutzungserlaubnis diese noch in 2022 aufzustellen. Der Car-Sharing-Betreiber CAMBIO wird für die zwei Stellplätze die Sondernutzungserlaubnis gesondert beantragen. Die Bewohner:innen-Initiative wird in Zukunft die Fahrradgarage weitestgehend in Selbstverwaltung unter dem „Dach der Unternehmer/innen für die Nordstadt e.V.“ betreiben.

Finanzierung

Über die Genehmigung zur Einrichtung einer kleinen Mobilstation und der Errichtung der Fahrradgarage bittet der Verein im Namen der Bewohner:innen-Initiative zudem darum den Bau der Fahrradgarage auch finanziell zu unterstützen.

Hintergrund für diese Bitte ist, dass die bislang konzeptionierte Fahrradgarage ca. 22.000 € kostet. Darin enthalten ist bereits das Fundament, aber noch keine Kostensteigerung, die wahrscheinlich zu erwarten ist.

Die Finanzierung können wir hoffentlich durch einen Zuschuss aus der Stellplatzabläse der Stadt Wuppertal in Höhe von 7.500 €, durch Kleinstdarlehen der Nutzer:innen in Höhe von insgesamt 2.400 € und einem vorfinanzierten Anteil der Unternehmer/innen für die Nordstadt von 3.000 € darstellen.

Ein Stellplatz wird für die Nutzer:innen, die alle in der unmittelbaren Nachbarschaft wohnen sollen, 12 € pro Monat kosten. Damit sind alle laufenden Kosten (Versicherung, Mietausfall, Verwaltung) gedeckt. Der Verein „Unternehmer:innen für die Nordstadt e.V.“ ist nicht gewinnorientiert sondern versteht sich als ehrenamtlich arbeitender Bürger:innenverein.

Wir hoffen, dass die BV Elberfeld-West dieses Vorhaben, welches einen erheblichen Impuls im Hinblick auf eine Verkehrswende im Briller Viertel haben kann, unterstützt und wir würden uns freuen, einen positiven Bescheid zu bekommen.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Weyland / Vorstand

Anlagen